

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2016-04-13

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter/in: Fraktion DIE LINKE,  
SPD-Fraktion  
Telefon: (03 85) 5 45 29 57

### Antrag Drucksache Nr.

00690/2016

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

### Betreff

Bedarfsorientierte Anhebung der individuellen Stundenzahl für Schulsekretärinnen künftig ermöglichen

### Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, vor dem Hintergrund der gestiegenen Anforderungen an die Arbeit der Schulsekretärinnen, abweichend von den in der Drucksache 00882/2011 getroffenen Festlegungen zur Berechnungsgrundlage für deren wöchentliche Arbeitsstunden, in Abstimmung mit den jeweiligen Schulen, eine Anpassung der Wochenarbeitszeit bis hin zum Vollzeitstatus spätestens ab dem neuen Schuljahr zu ermöglichen.

### Begründung

Richtgröße für die Wochenstundenzahl der Schulsekretärinnen ist die Anzahl der Schülerinnen und Schüler. Dazu kommen ggf. Mehrbedarfe aufgrund eines erhöhten Anteils von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Förderbedarfen oder mit Migrationshintergrund. Daher kommen viele Schulsekretärinnen über eine Teilzeitstelle nicht hinaus. Die Fachgruppe Schulsekretärinnen der Gewerkschaft ver.di weist bereits seit längerem darauf hin, dass es Arbeit genug gibt, die kommunalen Schulträger die Stundenzahl jedoch mit Blick auf die angespannte Finanzlage oftmals nicht aufstocken. Wie viel Wochenstunden den Schulsekretärinnen zugebilligt würden, orientiere sich meist an veralteten Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST) aus dem Jahr 1993. Zudem gäbe es keinen Automatismus, nachdem weniger Schüler automatisch weniger Aufwand bedeuten würden.

Schulsekretärinnen müssen an ihrem Arbeitsplatz auch in Schwerin komplexe Anforderungen erfüllen. Sie sind zum Teil die am häufigsten aufgesuchten Verwaltungsangestellten der Kommunen. Die Vielzahl der Kommunikationspartner, die Gleichzeitigkeit der Anliegen und die nur begrenzt zur Verfügung stehende Zeit erfordern es, den Sekretariatsbetrieb professionell zu organisieren, Abläufe gut zu strukturieren und evtl.

daraus resultierende Beschränkungen der Schulöffentlichkeit gegenüber zu begründen. Mit der Integration der Kinder von Zuwanderern an den Schulen kommt nach der Bearbeitung von BuT - Anträgen eine weitere, neue Herausforderung auf die Schulsekretärinnen zu. Daher sollte Ihnen die Möglichkeit eingeräumt werden, bei Nachweis der entsprechenden Bedarfe ihre individuelle Wochenarbeitszeit zu erhöhen. Sollte die Beschlusslage aus dem Jahre 2011 diesem Ansinnen entgegenstehen, ist sie ggf. aufzuheben.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Henning Foerster  
Fraktionsvorsitzender

gez. Daniel Meslien  
Fraktionsvorsitzender